

Schriftlicher Bericht
des Verkehrsausschusses
(20. Ausschuß)
über den Antrag der Fraktion der CDU/CSU
— Drucksache V/2524 Teil VII —
betr. Ausweitung des Sonntagsfahrverbots

A. Bericht des Abgeordneten Tönjes

Der vorliegende Antrag wurde vom Deutschen Bundestag in seiner 155. Sitzung am 13. Februar 1968 an den Verkehrsausschuß federführend, an den Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen mitbeteiligt und an den Haushaltsausschuß gemäß § 96 der Geschäftsordnung überwiesen.

In seiner Sitzung vom 27. Februar 1969 nahm der Verkehrsausschuß einen Bericht des Bundesministeriums für Verkehr entgegen, nach dem Verhandlungen mit den obersten Landesverkehrsbehörden mit dem Ziel der Beschränkung des schweren LKW-Verkehrs in bestimmten Ballungsräumen oder -zeiten im Gange sind. Diese Verhandlungen sollen zu einer entsprechenden Verordnung führen, die der Zustimmung des Bundesrates bedarf.

Der Verkehrsausschuß war mit dem Antragsteller der Auffassung, daß damit dem Anliegen des Antrages im Prinzip entsprochen ist.

Bonn, den 11. März 1969

Tönjes

Berichterstatte

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag — Drucksache V/2524 Teil VII — für erledigt zu erklären.

Bonn. den 27. Februar 1969

Der Verkehrsausschuß

Seifriz

Vorsitzender

Tönjes

Berichterstatter